

II- 1653 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 18. Okt. 1972 No. 836/J

A n f r a g e

der Abgeordneten WIESER

und Genossen

an die Frau Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz
 betreffend Verbesserung der ärztlichen Versorgung im ländlichen
 Raum.

Die Österreichische Volkspartei tritt für die moderne Gestaltung
 des ländlichen Raumes ein. Dies wird am besten dadurch erreicht,
 daß der Bevölkerung in diesem Gebiet gleiche Lebensbedingungen und
 damit gleiche Lebenschancen geboten werden, ohne dadurch den
 natürlichen Lebensraum zu gefährden. Die Sicherung der medizinischen
 Versorgung stellt einen wichtigen Faktor zur Erreichung dieses Ziels
 dar. Heute ist jedoch in diesen Gebieten ein Mangel an ausreichender
 ärztlicher Betreuung festzustellen. Angesichts der immer größer
 werdenden Probleme sind die Gemeinden alleine heute nicht mehr in
 der Lage von sich aus den immer stärker werdenden Ärztennotstand
 zu beseitigen.

Da die unterfertigten Abgeordneten der Meinung sind, daß der Sicherung
 der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum ein hervorragender
 Platz eingeräumt werden muß, richten sie an die Frau Bundesminister
 für Gesundheit und Umweltschutz folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, der mangelnden ärztlichen Betreuung der Bevölkerung im ländlichen Raum Abhilfe zu schaffen?
- 2) Wenn ja, welche konkreten Vorstellungen haben Sie hinsichtlich einer Beseitigung dieses Ärztennotstandes?
- 3) Sind Sie bereit, im Einvernehmen mit dem Finanzminister, steuerliche Erleichterungen jenen Ärzten in den ersten 5 oder 6 Jahren zu gewähren, die sich im ländlichen Raum niederlassen?

-2-

- 4) Sind Sie bereit, im Einvernehmen mit dem Finanzminister Kreditaktionen zur Erleichterung des Aufbaus einer Arztpraxis im ländlichen Raum durchzuführen?